



Perspektiven

Die Ausbildung vermittelt fundierte theoretische Kenntnisse auf allen Gebieten des Journalismus sowie praktische Kompetenzen in der Erstellung journalistischer Produkte (Print, Audio, Fernsehen, Online). Die Studierenden werden für eine Tätigkeit im gesamten Bereich des Journalismus qualifiziert. Hierzu gehören Tätigkeiten für aktuell berichtende Massenmedien (Zeitungen und Zeitschriften, Hörfunk und Fernsehen, Online-Medien), aber auch Beschäftigungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (Pressestellen, Unternehmenskommunikation, Agenturen).

Master-Studium

Nach dem Erwerb des ersten akademischen Abschlusses haben Absolventinnen und Absolventen verschiedene Optionen: Sie können entweder in den Beruf einsteigen, gleich weiterstudieren oder sie beginnen ein Master-Studium erst nach einer Berufsphase – berufsbegleitend oder im Direktstudium. Ein Master-Abschluss berechtigt grundsätzlich zur Promotion.

Einen Überblick über die Master-Studiengänge der Hochschule Magdeburg-Stendal erhalten Sie unter: www.hs-magdeburg.de/studium/master

gefördert durch:  **Stadtsparkasse
Magdeburg**

Fakten

Zulassungsvoraussetzungen

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt. Für die Zulassung zum Studium muss die Fachhochschulreife nachgewiesen werden. Dies kann erfolgen durch
- die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife,
- die Fachhochschulreife sowie weitere Möglichkeiten (siehe Webseite: www.hs-magdeburg.de/studium/hzb).

Studienbeginn

Das Studium beginnt zum Wintersemester.
Bewerbungsschluss ist der 15. Juli.

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester (inkl. einem Auslandssemester).

Abschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

BAföG und Wohnen

Studentenwerk Magdeburg
www.studentenwerk-magdeburg.de

Redaktionsschluss 05/2018

Kontakt

Hochschule Magdeburg-Stendal
Allgemeine Studienberatung
Breitscheidstraße 2
39114 Magdeburg
Tel.: (0391) 8 86 41 06
studienberatung@hs-magdeburg.de

www.hs-magdeburg.de



Bachelor-Studiengang

Journalismus

Standort Magdeburg

www.hs-magdeburg.de



Studienziel

Unsere Welt wird immer komplexer, auch die Medien sind einem immer schnelleren Wandel unterworfen. Im Studiengang Journalismus werden Journalistinnen und Journalisten ausgebildet, die komplexe Zusammenhänge einfach erklären können und in der Lage sind dies mithilfe unterschiedlicher medialer Wege zu tun, sei es klassisch als Text oder crossmedial.

Der Studiengang vermittelt grundlegendes Wissen über die Medien und anwendungsorientierte Kenntnisse für die Vorbereitung, Planung und Durchführung von Medienprojekten.

Den Studierenden werden zudem verschiedene Vertiefungsrichtungen aus den Bereichen Politik, Gesellschaft und Medienmanagement angeboten.

Studieninhalte

Das Studium vereint Theorie und Praxis. Module zu Medientheorie und Mediengeschichte sind ebenso fester Bestandteil wie Module zur journalistischen Produktion, in denen die Studierenden grundlegende Kenntnisse z. B. in der Herstellung journalistischer Texte oder von Fernsehbeiträgen erwerben. Einen Schwerpunkt der Ausbildung bilden schon ab dem zweiten Semester Lehrredaktionen und Lehrprojekte. Hier können die Studierenden ihr erworbenes Grundlagenwissen auf konkrete praxisorientierte Fragestellungen anwenden und mediale Produkte gemeinsam erstellen. Dies geschieht im Verlauf des Studiums zunehmend in einem Newsroom, in dem die Arbeit in unterschiedlichen Medien (Print, Fernsehen, Audio, Online) verzahnt organisiert wird.

Durch die Vertiefungsrichtungen und Wahlmöglichkeiten bei Seminaren zur Medienproduktion und bei den Lehrredaktionen und Lehrprojekten können die Studierenden selbst sowohl inhaltliche als auch medien-spezifische Schwerpunkte in ihrem Studium setzen.

Praktikum / Ausland

Der Studiengang beinhaltet ein Praktikum von insgesamt 12 Wochen im Inland und einen Studienanteil von 12 Wochen im Ausland.

Das Inlandspraktikum ist in Vollzeitbeschäftigung in studienrelevanten Unternehmen und Institutionen durchzuführen und kann auf Antrag auch im Ausland absolviert werden.

Der Studienanteil im Ausland kann als Praktikum in Vollzeitbeschäftigung oder als Studium an einer ausländischen Hochschule absolviert werden.